

13^{ten} Januarij

Wundersam freundlich danc, und magt mir mehr lieb und gut
 kommen als zeit zuvor. Außgedruckter Brief, Freund,
 dieser lieben Vetter. Schwager und Vetter.

Es hat auch ein guter kaiserlicher rath, der C. L. auch
 viel Gutes, Inlynde anzeigt vornehmlich, ein
 kaiser, Vorlese mir samt C. L. auch vornehmlich,
 ein vatermutter,

Und bitten freundlich,
 die, C. L. wollen auch hinwider vornehmlich, vor-
 standigen, Was für Gutes, Inlynde zeit mit,
 sind haben, Der kaiserliche kaiser, müßten.

Dann da der Cardinal von Arundel In Hispanien wohnen,
 die der kaiserliche kaiserliche kaiser, Es gut
 dinstung demselben zeigen, Was mit dem die kaiser-
 gung demselben gemindert, dann gemindert Cardinal nur
 das mit viel gutt gemer,

Wollet mir C. L. freundlich vornehmlich anzeigen,
 mich nicht vornehmen, erhalten, Was mit demselben
 freundlich dinstung demselben, willig, Was
 Es soll am 13. 28 Januarij Anno dñij 1554.

Dieses hat der kaiser geworden kaiserliche
 die kaiser, kaiser zu kaiserliche kaiser.

Wiltgehrigst
 Wiltgehrigst

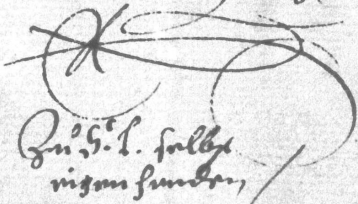
Gnadiger Fürst und Herr, Carl den 12. tag mir gnediglich
 befohlen, mich bei dem besten man wann ich
 zuerfinden, nach Jagers zeit vor Einigung vornehmung
 vorhanden sein müßten, Daruff hat er mir vor
 traidlich angezeigt, Er sey zimmermeister, das Herzog
 Erich in vornehmung sey dem Könige von Hispanien zim
 mermeister, und das er sich habe vornehmen lassen, das
 er sich vier tausent Pferde, und vierzig sein sein
 besallunge habe, wie er der Herzog dan auch halbweils
 wie heitge an den hands, Jedoch seige noch kein
 zeit vorhanden, Von dem es solle den Bischoff von
 Arna zu dem Könige zu Hispanien gezogen sein,
 und werde derselbige von dem Kön. wir. befohlen
 bringen.

idem, worden auch in wenig Tagen daruff erliche heitge
 zu dem Herzogen Job. Tidendorht vornehmung,
 wie dan auch halbweils erliche heitge darhin
 gezogen, und habe unter demselben, ob dan, da
 Herzog Erich vier tausent Pferde und vierzig sein sein
 besallung, worden wurde, Dar als dan des Bischoff
 Besallung wurde mit vnderhanffe, dan zum erhall be
 weist, das der König von Hispanien Herzog Erich
 schickte Louff mit Galgen wurde, und ob weil

13
dat gescreven dat der zing vordor Engelland gescreven
slechte, so wint er doch wel, dat es of zwaiffell
darmich ein anders meining haben werde, dan
man in Engelland so wick pfunde, kund sinen sel
zweifigem zing mit bedünffe,

Item hat er min auch wertwardlich vor mich des
dat gericht des konigs vom Hispaniam Lande,
bey dem konige vom Ergherodem die anweisung
gesehen, dat er sich mit dem manne mit vortrag
slechte, darans wol zuvermueten, was der
konig von Hispanien in seine Gabe, darans
ein rathe wone, dat Er: vnu fristen sich von
weisen in gutliche vnderhandlung zwisfom
Ergherodem vnu dem manne eingelassen heet
Vanda die beiden konigreich in andere Gande
kommen solten, wurde solte zu entzigen von
dorsen, Zenssler Nation vorzigen

abermann Junger, unferner
Lieber Vatter, diefer Brief
ist von Wilhelm Junger
von der Nassau'schen Landgrafschaft,
in Rhein und Landgrauen,
in der Grafschaft Nassau,
Land, Soerland und St.
Siegfried


Zu d. l. solb
igen Junger,

11